Zweites

ABONNEMENT-CONCERT

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig.

Sonntag, den 6. October 1861.

Erster Theil.

Ouverture zur Oper „Die Abenceragen“ von Cherubini.

Concert-Arie von Mozart, gesungen von Herrn *Schnorr von Carolsfeld*, Königl. Sächs. Hofopernsänger aus Dresden.

Ist's Wahrheit, oder träum' ich? Jeder Ausgang ist verschlossen, und kein Entrinnen aus dem Orte des Schreckens, wo nur dräuende Schatten mich umgeben, wo durch das Schweigen kein Laut zu mir dringet, als nur des Nachtgevögels unheimlich Klagetönen! Soll hier versiegen meines Lebens Quell? Ihr finstern Geister, sprengt, o sprengt diese Pforten! gebt mir die Freiheit! Umsonst mein Rufen; es hört mich Niemand! Und meiner Seele Qual verhöhnend, hallt nur das Echo meiner Stimme wider! Und ich sterbe allein! O du, Geliebte! dich werd' ich nie mehr sehen! O könnt' ich doch, eh' meine Leiden enden, nur noch einen Gruss, nur noch ein Lebewohl der Theuren senden! —

Eilet, mitleidige Lüfte,
O eilet zu meiner Lieben!
Sagt, dass ich für sie sterbe,
Dass ich ihr treu geblieben,
Bringt ihr mein letztes Wort!
Ich sehe Schreckgestalten,
Ich höre bange Töne,
Der Hölle Mächte walten
An diesem grausen Ort!

O feindliches Schicksal!
O Schmerz ohne Gleichen!
Die Sterne des Lebens
Verschwinden, verbleichen!
Kein rettender Schimmer,
Kein tröstendes Zeichen!
Kein Helfer in Noth!
Verloren für immer
In Nacht und in Tod!

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadtgeschichtliches Museum. Leipzig